

Die KGS Straß von A bis Z:

A wie Anfangszeiten

Ab 8.00 Uhr werden die Kinder auf dem Schulhof beaufsichtigt.

Um 8.05 Uhr können die Kinder in ihre Klassen gehen und sich dort mit vorhandenen Lernspielen, Material etc. beschäftigen. Die Lehrer/innen führen die Aufsicht.

Um 8.10 Uhr gehen alle Kinder mit dem Klingeln in ihre Klassen.

1. Stunde: 8.15 Uhr - 9.00 Uhr

1. Stunde: 9.00 Uhr - 9.45 Uhr

große Pause: 9.45 Uhr - 10.05 Uhr Hofpause anschließend 10.05 Uhr – 10.15 Uhr Frühstück

3. Stunde: 10.15 Uhr - 11.00 Uhr

4. Stunde: 11.00 Uhr - 11.45 Uhr

kleine Pause: 11.45 Uhr - 12.00 Uhr

5. Stunde: 12.00 Uhr - 12.45 Uhr

6. Stunde: 12.45 Uhr - 13.30 Uhr

A wie Arbeitsgemeinschaft

Hier sind wir besonders auf Ihre Mitarbeit angewiesen. In den letzten Schuljahren wurden AG's wie Sport, Schulgarten, Malen etc. von Eltern unserer Schulkinder angeboten. Schön wäre es, wenn durch weiteres ehrenamtliches Engagement das AG-Angebot für die Kinder erhalten oder sogar erweitert werden könnte.

A wie Arbeitsmaterial

Immer benötigt werden: Bleistift, Anspitzer, Radiergummi, Kleber, Schere, Malkasten mit Pinseln, Zeichenblöcke A4 und A3. Diese Materialien müssen mit Namen versehen werden und verbleiben das ganze Schuljahr im Klassenraum. Die Materialliste wird durch den einzelnen Lehrer/-innen individuell ergänzt.

B wie Beurlaubungen

- a) Beurlaubungen unmittelbar vor oder im Anschluss an Ferien- bzw. Feiertage sind nicht erlaubt. (Allgemeine Schulordnung, § 10, Absatz 1 bis Absatz 3)
- b) Beurlaubungen von mehreren zusammenhängenden Tagen werden von der Schulleitung genehmigt.
- c) Beurlaubungen von bis zu zwei Tagen innerhalb eines Vierteljahres darf die KlassenlehrerIn oder der Klassenlehrer vornehmen.

E wie Elternsprechtage

Im Schuljahr finden 2 Elternsprechtage in der Regel am Nachmittag statt. Sie erhalten rechtzeitig eine Mitteilung über die Termine. Außerhalb dieser Elternsprechtage können Sie natürlich mit der/dem Klassenlehrer/in Gesprächstermine vereinbaren.

F wie Ferien

Die Ferientermine und beweglichen Ferientage des Schuljahres werden Ihnen zu Beginn des Schuljahres in einem Terminplan mitgeteilt.

F wie Feste und Feiern

Feste und Feiern bereiten uns allen viel Freude und bereichern unser Schulleben. Dem Fest zur Begrüßung der Schulneulinge nach den Sommerferien folgt im November der traditionelle Martinszug, der für ganz Straß ein großes Ereignis darstellt. Klasseninterne Weihnachtsfeiern, gemeinsame Feiern in der Turnhalle z. B zu Karneval, Schulfeste oder Abschlussfeste bieten eine willkommene Abwechslungen zum Schulalltag.

F wie Förderunterricht

Der Förderunterricht dient dem individuellen Lernfortschritt des einzelnen Kindes. Darüber hinaus unterstützt er die Entwicklung besonderer Fähigkeiten und Interessen bei den Kindern. Individuelle Förderpläne unterstützen Kinder mit Lernschwierigkeiten. Hierbei werden sowohl Eltern als auch Kinder zur gemeinsamen Mitarbeit verpflichtet.

Förderunterricht kann sowohl klassenintern als auch klassenübergreifend stattfinden.

F wie Förderverein

Die Freunde und Förderer der KGS Straß unterstützen die Schule, indem sie finanzielle Mittel für Projekte bereitstellen, die das Schulleben in besonderer Weise bereichern. So konnte eine Schülerbücherei entstehen, aus der wöchentlich kostenlos Bücher entliehen werden. Theateraufführungen, Busfahrkosten für Ausflüge und Landschulausflüge oder auch Lernmaterialien und Spielgeräte werden vom Förderverein mitfinanziert. Der Mindestbeitrag beträgt 10 Euro pro Jahr, wir freuen uns auch über Spenden, die steuerlich absetzbar sind. Anmeldeformulare erhalten sie beim Klassenlehrer oder im Sekretariat.

H wie Hausaufgaben

Heißen bei uns „Übungszeit“. Die Übungszeit besteht aus zwei Teilen: 1. Einer Tagesaufgabe 2. Einem Trainingsplan. Die Übungszeit findet in der OGS statt, bei Kindern, die nicht in der OGS sind, soll die Übungszeit zu Hause stattfinden (Klasse 1 und 2 = ca. 30 min. / Klasse 3 und 4 = ca. 45min) Die Tagesaufgabe und den Trainingsplan nehmen die Kinder täglich in der „Orangen-Mappe“ mit nach Hause. Die Aufgaben sollten selbstständig von den Kindern bearbeitet werden. Sie als Eltern sollten sich die Aufgaben regelmäßig anschauen.

H wie Hausmeister

Unser Hausmeister ist im Hausmeisterraum neben dem Eingang zu finden.

J wie Jahresplanung

Am Anfang des Schuljahres wird von der Schulleitung eine Aufstellung aller wichtigen bereits feststehenden Termine an alle Eltern verteilt.

Klassenpflegschaft und Wahl des/der Vorsitzenden

Zu Beginn eines neuen Schuljahres findet während einer Klassenpflegschaftssitzung die Wahl des/der Vorsitzenden der Klassenpflegschaft der jeweiligen Klasse und seines Stellvertreters statt. Zur Klassenpflegschaft gehören die Eltern der Schüler einer Klasse. Die Erziehungsberechtigten haben pro Kind bei Abstimmung eine Stimme. Der/die Vorsitzende kümmert sich, nach Absprache mit den Eltern und der Klassenlehrer/Innen/dem Klassenlehrer, um organisatorische Belange der Klasse z.B. Einberufung einer Klassenpflegschaftssitzung, Hilfe bei der Gestaltung eines Klassenfestes etc. Außerdem nehmen der/die Vorsitzende und sein Stellvertreter an den Sitzungen der Schulpflegschaft teil, die für die gleichen Belange auf Schulebene zuständig ist. Einzelheiten hierzu sind im Schulmitwirkungsgesetz (§ 11) nachzulesen, welches in der Schule einzusehen ist.

K wie Krankmeldung

Ein krankes Kind sollte unmittelbar vor Unterrichtsbeginn telefonisch entschuldigt werden (bitte in der Zeit: 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr). Telefon: 02406/5844. Spätestens am zweiten Unterrichtstag sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, die Schule zu benachrichtigen.(Allgemeine Schulordnung, § 9, Absatz 1).

Nach Ablauf der Krankheit muss eine schriftliche Entschuldigung mit Begründung vorgelegt werden, Atteste müssen nur bei ansteckenden Krankheiten beigebracht werden. Sollte es dem Kind nicht möglich sein, aus Krankheitsgründen am Sport- und Schwimmunterricht teilzunehmen, entscheidet der Fachlehrer über eine Befreiung, auch hier muss eine Entschuldigung vorgelegt werden. Der Schüler kann verpflichtet werden, während dieser Zeit am Unterricht einer anderen Klasse teilzunehmen. Bei einer Befreiung von mehr als zwei Monaten entscheidet die Schulleitung aufgrund eines ärztlichen Zeugnisses.

M wie Mitteilung

Mitteilung (z.B. Stundenplanänderungen) finden Sie im Hausaufgabenheft Ihres Kindes oder werden Ihnen durch „Elternbriefe“ mitgeteilt. Letztere finden sie in der „Postmappe“, die von ihnen mehrmals wöchentlich überprüft werden sollte. Seit dem Schuljahr 2020/21 werden Elterninformationen auch per Email versendet.

O wie Ordnung

Bitte versehen Sie alle Bücher Ihres Kindes mit einem Schutzumschlag, - die Bücher (wurden von ihnen nicht angeschafft) sind eine Leihgabe-, und beschriften Sie die Arbeitsmaterialien mit seinem Namen. Selbstverständlich sollte es sein, den Tornister regelmäßig aufzuräumen und zu reinigen.

O wie Offene Ganztagsgrundschule

Die KGS Straß ist eine offene Ganztagsgrundschule, in der nach Anmeldung täglich Kinder bis 16.30 Uhr betreut werden (Freitags bis 15.00 Uhr). Träger der OGS ist die Pfarre St. Josef Straß.

S wie Schrift

Ausgangsschrift für das Lesen und Schreiben ist die Druckschrift. Zum Ende des ersten bzw. Anfang des zweiten Schuljahres entwickeln die Kinder aus der Druckschrift ein verbundene Schrift. Diese orientiert sich bei uns an der lateinischen Ausgangsschrift.

S wie Schwimmunterricht

Schwimmunterricht wird im 3. und 4. Schuljahr erteilt und findet in der Schwimmhalle Leonhardstraße statt. Ein Bus bringt die Schüler von der Josefstraße aus zur Schwimmhalle. Bitte informieren Sie rechtzeitig die Klassenlehrer über grundsätzliche gesundheitliche Probleme Ihres Kindes, sofern sie den Schwimmunterricht beeinträchtigen. Bei Nichtteilnahme am Schwimmen sind Entschuldigungen und Atteste unverzüglich bei den Klassenlehrern abzugeben. Ihr Kind nimmt dann währenddessen am Unterricht einer anderen Klasse teil.

S wie Sekretariat

Unser Sekretariat erreichen Sie unter 02406/5844 : Mo 8.00 - 12.00 Uhr, Di 11.00 – 13.30 Uhr, Mi 8.00 – 11.00 Uhr, Do 8.00 – 10.30 Uhr

Sportunterricht

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle neben der Schule statt.

Zum Sport in der Turnhalle können nur Sportschuhe mit hellen Sohlen getragen werden. Das Turnzeug sollte gesondert mitgebracht werden, damit ein Wechsel der verschwitzten Sachen möglich ist. Bitte beschriften Sie vor allem Turnschuhe und Sportsachen mit dem Namen Ihres Kindes oder machen Sie die Sachen auf irgendeine Weise für Ihr Kind und für Lehrpersonen kenntlich.

Umweltschutz

Umweltschutz wird bei uns groß geschrieben. Deshalb empfehlen wir wiederverwendbare Trinkflaschen und Pausenbrote in der Dose. Eltern sollten beim Kauf der Arbeitsmittel auf umweltfreundliches Material achten. Unsere Arbeitsblätter kopieren wir auf umweltfreundlichem Recyclingpapier. Müll wird bei uns nur getrennt entsorgt. Dafür stehen braune, gelbe und blaue Behälter zur Verfügung.

Verkehrserziehung

Während der Grundschulzeit wird die Verkehrserziehung im Rahmen des Sachunterrichtes immer wieder erneut aufgegriffen, um den Schülern das nötige Wissen und die Sicherheit im Verkehr zu vermitteln. In den ersten Schulwochen findet für die Schulneulinge ein Schulwegssicherheitstraining in Kooperation mit der Polizei statt. Im 4. Schuljahr wird in Zusammenarbeit mit dem Verkehrssicherheitsbeauftragten der Polizei eine theoretische und praktische Radfahrausbildung durchgeführt. Die Räder der Schüler werden auf Verkehrssicherheit überprüft.

V wie Versicherung

Für Ihr Kind besteht bei Schulantritt eine Unfallversicherung, die alle schulischen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Schule sowie den Schulweg mit einschließt. Bitte melden sie Unfälle umgehend im Sekretariat.

V wie Vertretungsunterricht

Bei kurzfristiger Erkrankung eines Lehrers/ einer Lehrerin werden die Kinder auf andere Klassen verteilt und dort betreut. Dazu wird ein Plan erstellt, so dass den Schülern ihre Betreuungsklasse bekannt ist. Da wir eine gesicherte Halbtagschule sind, werden die Schüler nicht vor der 4. Stunde entlassen.

Z wie Zeugnis

Im 1. und 2. Schuljahr erhalten die Kinder am Ende des Schuljahres ein Zeugnis. Es enthält Aussagen über Arbeits- und Sozialverhalten sowie über den Leistungsstand und die Fortschritte, die Ihr Kind im Laufe des Schuljahres gemacht hat.

Im 3. und 4. Schuljahr bekommen die Schüler nach dem ersten Schulhalbjahr und am Ende des Schuljahres vor den Sommerferien ein Zeugnis.

Für Entschuldigungen können Sie folgendes Formular nutzen:

✂ -----

ENTSCULDIGUNG (Bitte lesbar ausfüllen!)

Mein Kind _____ Klasse _____ konnte

am _____

vom _____ bis zum _____

nicht am Unterricht teilnehmen.

Grund des Fehlens: _____

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

(Bitte bei dem/der Klassenlehrer/-in oder im Sekretariat abgeben)